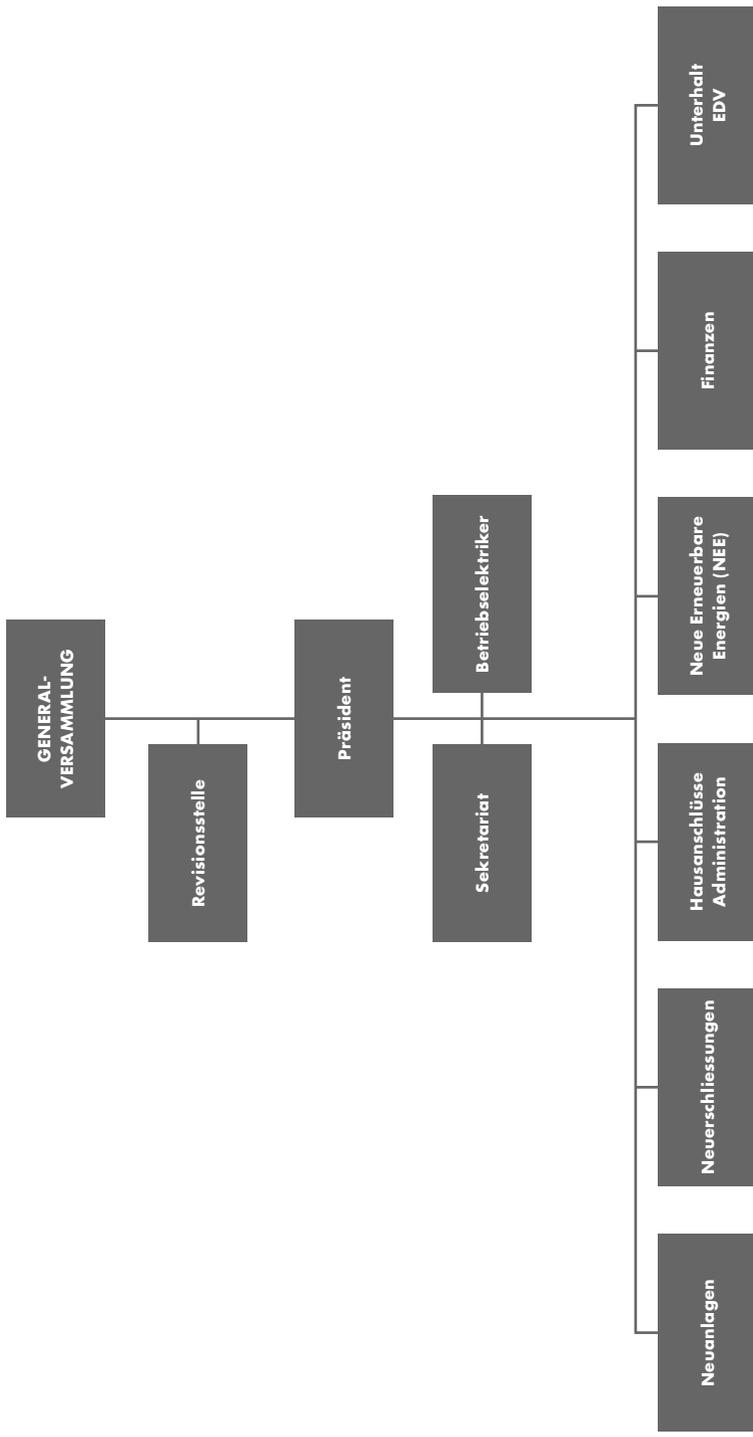




**Geschäftsbericht
der Elektra-Genossenschaft
Gipf-Oberfrick
2015**

EGO – Organigramm



Ressort- und Aufgabenverteilung gültig bis 31.12.2015

Ressort-Besetzung	Aufgaben	Stellvertreter
Präsident Patrick Bringold	<ul style="list-style-type: none"> - Geschäftsführung - Vertretung der Interessen der EGO gegen aussen 	Vizepräsident Beat Bruhin
Sekretariat EGO Telefon 062 871 53 10 FAX 062 871 66 92 E-Mail ego@yetnet.ch		
Renate Schmid Diana Roth	<ul style="list-style-type: none"> - Sekretariatsarbeiten - An- und Abmeldungen von Strombezügern - Fakturierung - Mahnungen - Debitoren - Zahlungsverkehr - Zählerablesung - Kartei der notwendigen Installationskontrollen 	
Neuanlagen Patrick Bringold	<ul style="list-style-type: none"> - Koordination der Arbeiten mit Bauherrschaft (Gemeinde oder Private), resp. mit deren Bauingenieuren - Begleitung, Mithilfe und Überwachung des Elektro-Ingenieurs bei Projektierung und Ausführung - Selbständige Bauleitung kleinerer Projekte 	Thomas Hochreuter
Neuerschliessungen Jos Bovens	<ul style="list-style-type: none"> - Koordination mit Gemeinde bei Neu- und Teilerschliessungen - Kontakt Energie Kommission (En-Kom) 	Patrick Bringold
Hausanschlüsse Beat Bruhin	<ul style="list-style-type: none"> - Koordination mit Werkleitungen - Sicherstellung der vorschriftsgemässen Installationen - Einsatz des Kontrolleurs 	Thomas Hochreuter

Ressort-Besetzung	Aufgaben	Stellvertreter
Administration/Aktuar Beat Bruhin	<ul style="list-style-type: none"> - Protokollführung - Koordination mit dem Sekretariat - Vertreter der EGO in der EOF 	Florian Weiss
Neue Erneuerbare Energien (NEE) Beat Bruhin	<ul style="list-style-type: none"> - Bewilligungsverfahren - Kontakte zu BFE, Swissgrid etc. - Förderbeiträge 	Patrick Bringold
Unterhalt + EDV Thomas Hochreuter	<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung der notwendigen Kontrollen - Verantwortlich für den Netzunterhalt und das Zählerwesen - Bearbeitung elektrotechnischer Belange - Bearbeitung elektrizitätswirtschaftlicher Fragen - Lastmanagement - EDV 	Patrick Bringold
Kassier Florian Weiss	<ul style="list-style-type: none"> - Führen der Buchhaltung 	Beat Bruhin
Betriebs-Elektriker Alois Rickenbach AG verantwortlich: Urs Rickenbach	<ul style="list-style-type: none"> - Überwachung der EGO-Netzanlagen und Sicherstellung deren Betrieb - Stellt sich der EGO beratend zur Verfügung 	Daniel Rickenbach
Revisionsstelle HS Revisions AG Brotkorbstrasse 1 4332 Stein	<ul style="list-style-type: none"> - Prüft Rechnung auf deren Richtigkeit und erstellt Revisorenbericht 	

Vorwort

Sehr geehrte Damen und Herren

Wenn sich mehrere Kleine zusammenschliessen um grössere Aufgaben zu bewältigen, dann nennen es Politiker «gutschweizerische Lösungen». Unternehmer reden von Synergien, Optimisten sehen Win-Win-Situationen und Pessimisten malen den Teufel an die Wand. Jeder von uns hat seine eigene Strategie, mit Veränderungen umzugehen. Wie auch immer, für mich gilt der Grundsatz: man soll sich nicht über Dinge ärgern, die man nicht verändern kann. Aber dort wo man Einfluss nehmen kann, sind vorausschauende, mutige Entscheide gefragt.

Das vergangene Geschäftsjahr 2015 der EGO gestaltete sich auf den ersten Blick relativ ruhig. Im Hintergrund fanden jedoch rege Diskussionen und Entscheide für eine nachhaltige Entwicklung der EGO mit den umliegenden Werken im Rahmen des stetig schwieriger werdenden Energie-Umfeldes statt.

Durch den Zusammenschluss der drei Elektra Genossenschaften Gipf-Oberfrick, Wölfliinswil und Oberhof sowie dem Gemeindewerk Wittnau in die neue Stromversorgungsgesellschaft Energie Oberes Fricktal AG können die operativen und kaufmännischen Aufgaben in der Region zukünftig effizienter umgesetzt werden.

Der Vorstand der EGO konnte die angefallenen Arbeiten für die Geschäftsführung, Anschlussbewilligungen für Neu- und Umbauten, Unterhalt und die Erweiterungen der bestehenden Netzinfrastruktur im Geschäftsjahr 2015 in neun ordentlichen und diversen Sitzungen im kleinen Kreis (Projekt-, Finanz- und EOF-Sitzungen) erledigen. In den einzelnen Ressorts wurde sehr viel Detailarbeit geleistet.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen Mitarbeitenden für ihr Engagement mit Herzblut. Es ist ein Privileg, Präsident einer Genossenschaft zu sein, in welcher motiviert und zielstrebig gearbeitet wird. Den Genossenschafterinnen und Genossenschaftern sowie unseren Kundinnen und Kunden danke ich für das geschenkte Vertrauen und unseren Geschäftspartnern für die gute Zusammenarbeit.

Gipf-Oberfrick, 31. März 2016

Patrick Bringold
Präsident

Jahresbericht der EGO

a) Ressort Tiefbau / Neuerschliessungen

Im Verteilnetz sind die erforderlichen Arbeiten für Unterhalt und Erweiterung durchgeführt worden.

- Erneuerung Niederspannungskabel ab Verteilkabine 71 Laurisstich bis Anschluss Malvenweg
- Sanierungen von Werkleitungen (Felmethalde und Mülimattweg)
- Erneuerungen und Sanierung von Werkleitungen (Kornbergweg und Mosterbach)
- Erneuerungen und Sanierung von Werkleitungen (TS Unterdorf)

Das Geschäftsjahr 2015 war durch folgende Tätigkeiten geprägt:

- Aktualisierung der Feuerwehrpläne inklusiv Eintrag aller Photovoltaik-Anlagen
- Erstellen der Anlagebuchhaltung und der Ist-Kostenrechnung für die EOF AG
- Berechnung der Netznutzungs- und Energietarife pro Kundengruppe für das Jahr 2016 für die EOF AG
- Diverse Sitzungen "strategische Ausrichtung" der EOF AG
- Aufbereitung und Dokumentation Mengengerüst EGO-Netz für die Kostenrechnung ECom
- Beantwortung von diversen Rückfragen der ECom

Weitere Tätigkeiten zur Erhöhung der Versorgungssicherheit und Leistungsfähigkeit unseres Netzes:

- Anschlüsse von mehreren Liegenschaften an das Verteilnetz der EGO
- Ölkontrollen bei den Transformatoren gemäss Wartungsplan
- Die bestehenden Freileitungen wurden kontrolliert und unterhalten
- Ausholzung der Freileitungen

Alle Arbeiten konnten aus eigenen Mitteln finanziert werden.

b) Ressort Neuanlagen / Anschlüsse / Administration

Im Geschäftsjahr 2015 wurden insgesamt 36 Gesuche für Neuanlagen, Umbauten oder Erweiterungen eingereicht. Davon waren 3 Gesuche für Einfamilienhäuser, je eines für ein Mehrfamilienhaus und für eine Wohnung, 5 für WP-Heizungen und 15 für einen WP-Ersatz (Heizungssanierungen), 1 Gesuch für einen Stall, 2 für Gewerbe-Erweiterungen, 4 Gesuche für den Ersatz der Hauptverteilung sowie 4 Gesuche für Photovoltaikanlagen. Ausserdem ist ein Sicherheitsnachweis für eine Erweiterung ohne Installationsanzeige eingegangen.

Die Anschlussleistung erhöhte sich somit um ca. 355 kW.

Per 31. Dezember 2015 waren in unserem Versorgungsgebiet folgende Zähleranschlüsse registriert:

Tarifart	Anzahl Zähler
EGO Basic + Gewerbe	1'243
EGO Comfort + Gewerbe	446
EGO Power	7
EGO Temporär	2
EGO Solarzähler	<u>24</u>
Total	1'722

Jeweils per 30. Juni sowie 31. Dezember werden die Zählerstände mit den Ablesegeräten erfasst. Unsere Ableser August Schmid und Urs Rickenbach erledigen diese Tätigkeit zuverlässig und speditiv.

Administration

Mit 9 Vorstandssitzungen konnten die laufenden Arbeiten besprochen und den jeweiligen Ressorts zur Weiterbearbeitung zugeteilt werden.

Nach über 25-jähriger Führung des EGO-Sekretariates wurde Frau Regula Elmiger an der GV 2015 unter herzlicher Verdankung ihres grossen Einsatzes in die Pension verabschiedet.

Frau Renate Schmid und Frau Diana Roth führen seither das Sekretariat. Folgende administrativen Arbeiten werden durch unser Sekretariat erledigt:

Protokollführung, Kundendatei führen, Zählerablesekontrolle sowie Führen der Zählerkartei, Akontorechnungen und definitive Abrechnungen erstellen, Zahlungseingänge überwachen, Mahnwesen, Zahlung der Kreditoren, diverse Gesuche für die Weiterbearbeitung vorbereiten, Kartei der notwendigen Installationskontrollen führen, das Erfassen der Naturstrombezügler sowie zahlreiche weitere Dienstleistungen.

Infolge Zu-, Weg- und Umzügen wurden im Geschäftsjahr 2015 über 313 Mutationen durchgeführt. Eigentümerwechsel von Häusern und Wohnungen erfordern unsererseits diverse Abklärungen und Mehraufwand.

In Folge reger Bautätigkeit in Gipf-Oberfrick werden viele Gesuche eingereicht, welche bearbeitet werden müssen (Anschlussgesuche für elektrische Hausanschlüsse, Anschlussgesuche für WP-Heizungen, Gesuche für Photovoltaikanlagen etc.). Diese Gesuche werden kontrolliert, protokolliert und erfasst. Nach der Fertigstellung wird der Eingang des Sicherheitsnachweises überwacht und anschliessend der Kontrolleur für die Abnahme- bzw. Teilkontrolle aufgeboden.

Auch in diesem Berichtsjahr mussten einige Zahlungserinnerungen, Mahnungen und einzelne Betreibungen zugestellt werden.

Der Vorstand bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei Frau Regula Elmiger, Frau Renate Schmid und Frau Diana Roth für die selbständige und zuverlässige Führung des EGO-Sekretariates.

c) Ressort Unterhalt 2015

1. Installationskontrollen

Durchgeführte Kontrollen

Das von uns beauftragte Unternehmen WiKo Wiedmer Elektro-Kontrollen GmbH in Däniken hat im Geschäftsjahr 2015 folgende Kontrollen durchgeführt:

16	Werkkontrollen
10	Stichproben- und Teilkontrollen
42	Periodische Kontrollen
13	Kontrollen Handänderung
<u>33</u>	<u>Nachkontrollen</u>
114	Kontrollen Total

In der letzten Vergleichsperiode waren es 104 Kontrollen. Vor allem die periodischen Kontrollen haben zugenommen.

Anmerkungen zu den Kontrollen (Sicherheitsprüfungen)

- **Werkkontrollen** wurden bei 8 Wärmepumpen, 3 Photovoltaikanlage, 4 Einfamilienhäusern und 1 Wohnhaus mit Landwirtschaft durchgeführt. Die Neuinstallationen sind mit wenigen Ausnahmen den Normen entsprechend erstellt worden. Es ergaben sich nur geringfügige Beanstandungen.
- **Stichproben- und Teilkontrollen:** Die Stichproben- und Teilkontrollen wurden bei 10 Einfamilienhäusern durchgeführt.
- **Periodische Kontrollen:** Bei den periodischen Kontrollen handelte es sich um 27 Einfamilienhäuser, 2 Mehrfamilienhäuser, 1 Wohnung, 3 Wohnhäuser mit Landwirtschaft, 2 Schulanlagen, 1 Kindergarten und 1 Doppelkindergarten, 2 Wohn- und Gewerbeliegenschaften, 3 Liegenschaften der Einwohner- bzw. Ortsbürgergemeinde (Jugendhaus, Leichenhalle und Waldhaus). Die Mängelhäufigkeit zeigte sich im normalen Rahmen.
- **Kontrollen Handänderungen:** Diese wurden bei 5 Einfamilienhäusern, 1 Zweifamilienhaus, 1 Mehrfamilienhaus und 6 Wohnungen durchgeführt.
- **Nachkontrollen:** Bei den 33 durchgeführten Nachkontrollen mussten keine Mängel gerügt werden.

Erledigungsstand der Kontrollberichte

Folgende Berichte werden weiter verfolgt und sind zurzeit noch offen:

- Berichte 2011: 1 offener Bericht
- Berichte 2012: 1 offener Bericht
- Berichte 2013: 1 offener Bericht
- Berichte 2015: 15 offene Berichte

Die notwendigen Mahnungen an die Hauseigentümer und Installateure sind erfolgt. Trotz den Mahnprozessen von ausstehenden Sicherheitsnachweisen musste ein säumiger Genossenschafter dem Eidgenössischen Starkstrominspektorat (ESTI) zur Durchsetzung der Angelegenheit gemeldet werden.

Bemerkungen

Im Falle **gefährlicher Mängel** ist die EGO gemäss Reglement berechtigt, eine Anlage vom Netz zu trennen, d.h. den Strom abzuschalten. Dabei geht es nicht um Strafaktionen als vielmehr um die Sicherheit von Personen und Liegenschaften.

Ist die EGO gezwungen, gegen vorschriftswidrige Installationen Massnahmen im Sinne der Sicherheit zu ergreifen, werden sämtliche diesbezügliche Aufwendungen und Kosten den Eigentümern in Rechnung gestellt.

Wir bitten unsere GenossenschafterInnen eindringlich, unser Reglement, die bestehenden Vorschriften und Gesetze zu beachten.

Gebäudekartei

Die Kartei wird elektronisch verwaltet und ist entsprechend den vorerwähnten Kontrollen lückenlos nachgeführt. Sie steht bei der EGO jederzeit zur Einsichtnahme bereit.

Fortsetzung der Kontrolltätigkeit

Im Geschäftsjahr 2016 hat die Energie Oberes Frickal AG neben den Kontrollen der Neuinstallationen unter anderem folgende Arbeiten vorgesehen:

- Alle fälligen Abnahmekontrollen (Werk- u. Stichprobenkontrollen)
- Alle Nachkontrollen der fertig gemeldeten Berichte
- Die fälligen periodischen Kontrollen

Die Energie Oberes Fricktal AG ist bei den Hausinstallationen lediglich für die Aufsicht und Berichterstattung verpflichtet. Als Dienstleistung für die Kunden wird die EOF AG weiterhin die Hauseigentümer informieren, den Kontrolleur aufbieten und auch bezahlen. Diese Regelung hat sich bewährt und wir erbringen damit eine wichtige Dienstleistung für unsere Kunden. Ausserdem haben wir eine saubere, lückenlose Kontrolle, die auch von den Eidgenössischen Starkstrominspektoren als vorbildlich anerkannt wurde.

2. Stromunterbrechungen

Von der AEW Energie AG wurden im abgelaufenen Geschäftsjahr 9 Stromunterbrüche registriert. Gegenüber der Vergleichsperiode sind mehr Kurzunterbrüche festzustellen, doch insgesamt hat sich die Unterbrechungsdauer verringert.

Stromunterbrechungen der 16-kV-Zuleitung UW Frick - TS Neuhof / GJ 2015				
<i>Datum</i>	<i>Zeit</i>	<i>Dauer [mm:ss]</i>	<i>Ursache</i>	<i>Bemerkungen</i>
21.04.2015	08:52	00:01	Unbekannt, Erdschluss nicht stehend, autom. Wiedereinschaltung MS	Betroffen: Gipf-Oberfrick, Kienberg, Oberhof, Wittnau, Wölflinswil
21.04.2015	11:58	00:01	Unbekannt, Erdschluss nicht stehend, autom. Wiedereinschaltung MS	Betroffen: Gipf-Oberfrick, Kienberg, Oberhof, Wittnau, Wölflinswil
24.04.2015	08:46	00:01	Unbekannt, Erdschluss nicht stehend, autom. Wiedereinschaltung MS	Betroffen: Gipf-Oberfrick, Kienberg, Oberhof, Wittnau, Wölflinswil
15.06.2015	13:39	00:01	Unbekannt, Erdschluss nicht stehend, autom. Wiedereinschaltung MS	Betroffen: Gipf-Oberfrick, Kienberg, Oberhof, Wittnau, Wölflinswil
18.07.2015	08:06	00:01	Kurzschluss ohne Erdberührung	Betroffen: Gipf-Oberfrick, Kienberg, Oberhof, Wittnau, Wölflinswil
25.07.2015	12:25	00:01	Kurzschluss ohne Erdberührung	Betroffen: Gipf-Oberfrick, Kienberg, Oberhof, Wittnau, Wölflinswil
29.07.2015	12:14	00:01	Kurzschluss ohne Erdberührung, Vogel in Freileitung	Betroffen: Eiken, Frick, Gipf-Oberfrick (Rintalhof), Hellikon, Schupfart
15.09.2015	16:26	00:59	Unbekannt, Erdschluss nicht stehend, autom. Wiedereinschaltung MS	Betroffen: Gipf-Oberfrick, Kienberg, Oberhof, Wittnau, Wölflinswil

Empfehlung/Haftung Stromlieferung:

Für Computeranlagen empfehlen wir, die notwendigen Vorkehrungen zu treffen, sodass **Kurzunterbrüche** nicht zu **ungewollten** Prozessunterbrechungen beziehungsweise **Datenverlust** führen. Der Fachhandel berät Sie gerne in diesen Fragen. Anlagen, welche Unterbrüche von einer Stunde und länger nicht „überleben“ können (z.B. Grundwasserpumpen etc.), sind durch Notstromversorgungen zu sichern. Wir weisen darauf hin, dass für Schäden infolge Stromunterbrechungen, die nicht als Folge von Fahrlässigkeit eingetreten sind, die Elektra Genossenschaft grundsätzlich keinerlei Haftung trägt (siehe Reglement Artikel 3 „Regelmässigkeit der Stromlieferung“).

Zu erwähnen ist, dass sich die Stromversorgung in der Schweiz im internationalen Vergleich durch eine hohe Qualität auszeichnet (durchschnittliche Unterbrechungsdauer pro Endverbraucher).

d) Ressort EDV

Es sind keine wesentlichen Investitionen geplant, die EDV Infrastruktur ist soweit aktualisiert.

Ausblick:

EDV Infrastruktur / Erneuerungen 2016

- Durch den Zusammenschluss zur Energie Oberes Frickal AG sind insbesondere die Investitionen für einen zusätzlichen Arbeitsplatz geplant.

e) Stromeinkauf und -verkauf EGO

1. Stromeinkauf 2015

Tarife	2014	Anteil in Prozenten	2015	Anteil in Prozenten	Zu-/ Abnahme
	kWh		kWh		
Hochtarif [kWh]	5'927'015	42%	5'999'231	41%	1.22%
Niedertarif [kWh]	8'331'885	58%	8'461'749	59%	1.56%
Total Einkauf [kWh]	14'258'900		14'460'980		1.42%
Solarproduktion in Gipf-Oberfrick (ohne KEV) [kWh]	111'299		109'603		-1.52%
Total Einspeisung [kWh]	14'370'199		14'570'583		1.39%
Einkaufskosten Total [CHF]	1'148'188		1'160'224		1.05%
Durchschnittlicher Einkaufspreis [Rp/kWh]	7.99		7.96		-0.34%

Bemerkungen zum Stromeinkauf

Im Jahr 2015 wurden 14'460'980 Kilowattstunden elektrische Energie bei den Liechtensteinischen Kraftwerke LKW eingekauft. Die Energiebeschaffung nahm gegenüber dem Vorjahr leicht um 1.42% zu.

Die restlichen 109'603 Kilowattstunden oder 0.75% (Vorjahr 0.77%) wurden mit den Photovoltaikanlagen (ohne KEV) in unserem Versorgungsgebiet erzeugt und durch die EGO vergütet.

Die Photovoltaik-Anlagenbetreiber haben total 247'003 kWh produziert (Vorjahr 178'127 kWh) und in unser Netz eingespeist.

2. Stromverkauf 2015

Tarife	2014	Anteil in Prozenten	2015	Anteil in Prozenten	Zu-/ Abnahme
	kWh		kWh		
Hochtarif [kWh]	5'984'091	42%	6'092'123	42%	1.81%
Niedertarif [kWh]	8'177'637	58%	8'354'813	58%	2.17%
Total Verkauf [kWh]	14'161'728		14'446'936		2.01%
Erlös [CHF]	1'970'556		2'025'382		2.78%
Durchschnittlicher Verkaufspreis [Rp/kWh]	13.91		14.02		0.75%
Bruttomarge [Rp/kWh]	5.92		6.06		2.23%

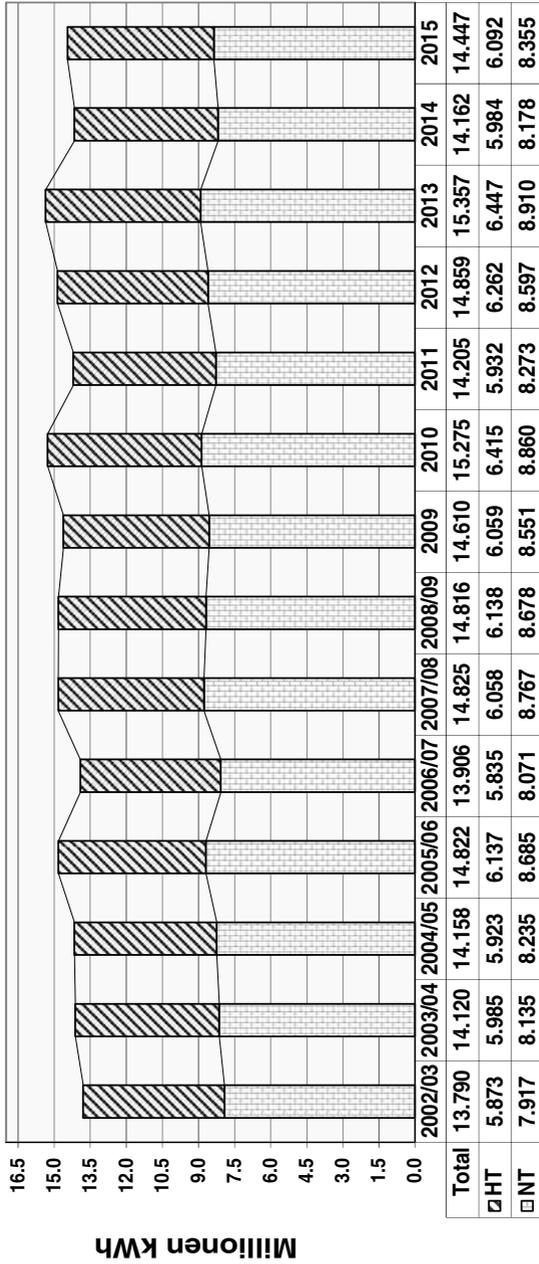
Bemerkungen zum Stromverkauf

Die Stromverkäufe nahmen im Jahr 2015 gegenüber dem Vorjahr leicht um 2.01% zu. An unsere Endkunden wurden 14'446'936 kWh elektrische Energie zu einem durchschnittlichen Verkaufspreis von 14.02 Rp/kWh verkauft (Vorjahr 13.91 Rp/kWh).

Die Differenz in kWh zwischen Einkaufsmenge und Verkaufsmenge wird als Übertragungsverlust bezeichnet. Übertragungsverluste entstehen zur Hauptsache durch die Reibung in den Übertragungsleitungen (auch ohmscher Widerstand genannt) und Ableserverschiebungen.

Die Übertragungsverluste betragen im Jahr 2015 0.86%. Auf die Netzgrösse der EGO darf mit einem Verlust von bis zu 4% gerechnet werden.

Jahresverbrauch der EGO in MWh



Geschäftsjahre der EGO

f) Energie Oberes Fricktal AG (EOF AG)

Die im August 2015 nach Zustimmung aller vier beteiligten Werke gegründete neue Stromversorgungsgesellschaft EOF AG hat wie geplant den operativen Betrieb per 1. Januar 2016 aufgenommen. Sitz ist der bisherige Standort der Elektra Genossenschaft Gipf-Oberfrick (EGO). Für den Aufbau der neuen Gesellschaft wurde im Hintergrund intensiv gearbeitet, die Stromprodukte und Preise harmonisiert, die Verträge zusammengeführt, der neue Auftritt gestaltet und ein Geschäftsführer für die Leitung der neuen Gesellschaft eingestellt.

Besuchen Sie die neue Homepage unter www.eof-ag.ch. Dort finden Sie zahlreiche Informationen und Dokumente. Machen Sie von der Möglichkeit Gebrauch und teilen Sie uns Ihre Meinung, Anliegen und Anregungen mit.

g) Betriebselektriker

Neben dem Beheben von Störungen war der Betriebselektriker vor allem mit verschiedenen Netzunterhalt- und Erweiterungsarbeiten beschäftigt, die dank guter Zusammenarbeit optimal abgewickelt werden konnten.

Für den zuverlässigen Einsatz und die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit der Firma Alois Rickenbach AG danken wir der Geschäftsleitung und den Mitarbeitenden.

Elektra-Genossenschaft Gipf-Oberfrick, 5073 Gipf-Oberfrick

Bilanz	31.12.2015	%	31.12.2014	%
Postfinance Geschäftskonto	14'582.64		50'019.83	
Postfinance E-Sparkonto	499'235.75		608'744.85	
Raiffeisenbank Kontokorrent	1'028'617.36		673'673.89	
Flüssige Mittel	1'542'435.75	50.53	1'332'438.57	53.45
Debitoren	555'741.90		492'574.05	
Delkredererückstellung	-28'000.00		-30'000.00	
Forderungen Lieferungen u. Leistungen	527'741.90	17.29	462'574.05	18.56
Debitor Verrechnungssteuer	1'706.70		1'028.25	
MWST-Guthaben	674.54		1'791.90	
Übrige Forderungen ggü. Dritte	2'381.24	0.08	2'820.15	0.11
Darlehen Energie Oberes Fricktal AG	150'000.00		-	
Kto-Krt. Energie Oberes Fricktal AG	134'246.50		-	
Übrige Forderungen ggü. Nahestehende	284'246.50	9.31	-	-
Transitorische Aktiven	2'766.20		2'000.00	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	2'766.20	0.09	2'000.00	0.08
Total Umlaufvermögen	2'359'571.59	77.30	1'799'832.77	72.20
Beteiligung Energie Oberes Fricktal AG	693'000.00		-	
Beteiligungen	693'000.00	22.70	-	-
Trafostationen/VK	-		409'000.00	
Niederspannungsanlagen	-		161'000.00	
Freileitungen	-		9'000.00	
Zähler, Steuereinheiten	-		56'000.00	
Transformer	-		3'000.00	
Büromobiliar/EDV	-		8'000.00	
Rundsteueranlage 2004	-		234'405.95	
Direktabschr. Rundsteueranlage 2004	-		-187'405.95	
Sachanlagen	-	-	693'000.00	27.80
Total Anlagevermögen	693'000.00	22.70	693'000.00	27.80
Total Aktiven	3'052'571.59	100.00	2'492'832.77	100.00

Elektra-Genossenschaft Gipf-Oberfrick, 5073 Gipf-Oberfrick

Bilanz	31.12.2015	%	31.12.2014	%
Kreditoren	248'864.15		41'844.99	
Kundenforderungen	-		3'065.30	
Verbindlich. Lieferungen u. Leistungen	248'864.15	8.15	44'910.29	1.80
Transitorische Passiven	494'322.24		201'595.05	
Passive Abgrenzung, kurzfr. Rückstellung	494'322.24	16.19	201'595.05	8.09
Total Kurzfristiges Fremdkapital	743'186.39	24.35	246'505.34	9.89
Total Langfristiges Fremdkapital	-	-	-	-
Total Fremdkapital	743'186.39	24.35	246'505.34	9.89
Genossenschaftskapital	2'246'327.43		2'192'895.00	
Grundkapital	2'246'327.43	73.59	2'192'895.00	87.97
Erfolg Geschäftsjahr	63'057.77		53'432.43	
Bilanzerfolg	63'057.77	2.07	53'432.43	2.14
Total Eigenkapital	2'309'385.20	75.65	2'246'327.43	90.11
Total Passiven	3'052'571.59	100.00	2'492'832.77	100.00

Elektra-Genossenschaft Gipf-Oberfrick, 5073 Gipf-Oberfrick

Erfolgsrechnung	01.01.15- 31.12.15	%	01.01.14- 31.12.14	%
Erlös Strom	939'942.90		930'335.15	
Erlös Netz	1'085'438.85		1'040'220.95	
Erlös Naturstromzertifikate	25'829.05		32'196.95	
übrige Erlöse	20'114.80		3'324.45	
Nettoerlöse Lieferungen u. Leistungen	2'071'325.60	107.77	2'006'077.50	104.39
Rabatte	-148'866.90		-84'000.00	
Deb. Verl./Anp./Delkredere	-474.39		-308.13	
Erlösminderungen	-149'341.29	-7.77	-84'308.13	-4.39
Betrieblicher Ertrag Lieferung u. Leistung	1'921'984.31	100.00	1'921'769.37	100.00
Stromeinkäufe	-763'318.90		-798'926.20	
Solarstromeinkäufe	-10'505.05		-8'333.90	
Einkauf Naturstromzertifikate	-25'570.00		-29'444.45	
Netznutzungsgebühren	-386'400.00		-340'928.00	
Netzmiete Energie Oberes Fricktal AG	-260'298.00		-	
Direkter Aufwand	-1'446'091.95	-75.24	-1'177'632.55	-61.28
Bruttoergebnis nach Direktem Aufwand	475'892.36	24.76	744'136.82	38.72
Personalaufwand	-146'515.40		-136'223.50	
Sozialleistungen	-30'937.80		-39'634.75	
Übriger Personalaufwand	-1'451.10		-2'253.60	
Personalaufwand	-178'904.30	-9.31	-178'111.85	-9.27
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	296'988.06	15.45	566'024.97	29.45
Mietaufwand (inkl.NK)	-11'560.00		-12'480.00	
URE Anlagevermögen, Betriebskosten	-138'263.04		-266'015.95	
Versicherungen, Gebühren	-5'217.00		-7'417.10	
Strom Büro	-457.85		-483.70	
Büro- & Verwaltungskosten	-65'719.40		-47'980.45	
Übriger betrieblicher Aufwand	-221'217.29	-11.51	-334'377.20	-17.40
Betriebserfolg I (EBITDA)	75'770.77	3.94	231'647.77	12.05
Anschlussgebühren	-		29'200.00	
Abschreibungen Anschl.Geb.	-		-29'200.00	
ordentliche Abschreibungen	-		-168'777.15	
Abschreibungen u. Wertberichtigungen	-	-	-168'777.15	-8.78
Betriebserfolg II (EBIT)	75'770.77	3.94	62'870.62	3.27
Bankzinsen & -spesen	-2'488.50		-2'612.59	
Finanzertrag	2'016.45		2'953.75	
Finanzerfolg	-472.05	-0.02	341.16	0.02
Betriebserfolg III (EBT)	75'298.72	3.92	63'211.78	3.29

Elektra-Genossenschaft Gipf-Oberfrick, 5073 Gipf-Oberfrick

Erfolgsrechnung 01.01.15- 31.12.15 % 01.01.14- 31.12.14 %

Erfolg vor Steuern	75'298.72	3.92	63'211.78	3.29
Steuern	-12'240.95		-9'779.35	
Direkte Steuern	-12'240.95	-0.64	-9'779.35	-0.51
Erfolg Geschäftsjahr	63'057.77	3.28	53'432.43	2.78

Durchlaufposten:

Konzessionsgebühren Gemeinde	41'900.00	43'384.00
KEV	158'935.00	67'321.00
SDL	78'021.00	46'484.00

Elektra-Genossenschaft Gipf-Oberfrick, 5073 Gipf-Oberfrick

Anhang zur Jahresrechnung

Berichtsjahr

Vorjahr

Allgemeine Angaben

Name, Rechtsform, Sitz

Elektra-Genossenschaft Gipf-Oberfrick, 5073 Gipf-Oberfrick
Unternehmens-Identifikationsnummer (UID): CHE-101.657.858

Anzahl Vollzeitstellen

Die Anzahl der Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt lag sowohl im Berichts- wie im Vorjahr unter 10.

Name der Revisionsstelle oder Information zum Opting out, resp. Opting in

Die Gesellschaft unterliegt von Gesetzes wegen der eingeschränkten Revision. Seit dem 06.08.2010 amtet die HS Revisions AG, Stein AG, RAB-Register-Nr. 501 652, als Revisionsstelle. Sie muss jährlich von der Generalversammlung bestätigt werden.

Erstmalige Anwendung neues Rechnungslegungsgesetz

Die Jahresrechnung 2015 wurde erstmals nach den Bestimmungen des Schweizerischen Rechnungslegungsrechts (32. Titel OR) erstellt. In Übereinstimmung mit Art. 2 Abs. 4 der Übergangsbestimmungen wurde in Bezug auf die Zahlen des Vorjahres die Stetigkeit der Darstellung und Gliederung der Bilanz und der Erfolgsrechnung nicht vollständig umgesetzt. Die Vorjahresangaben sind somit nur beschränkt vergleichbar.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Angewandte Bewertungsgrundsätze, soweit nicht vom Gesetz vorgeschrieben

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung im OR (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die Rechnungslegung erfordert von der Verwaltung Schätzungen und Beurteilungen, welche die Höhe der ausgewiesenen Vermögenswerte und Verbindlichkeiten sowie Eventualverbindlichkeiten im Zeitpunkt der Bilanzierung, aber auch Aufwendungen und Erträge der Berichtsperiode beeinflussen können. Die Verwaltung entscheidet dabei jeweils im eigenen Ermessen über die Ausnutzung der bestehenden gesetzlichen Bewertungs- und Bilanzierungsspielräume. Zum Wohle der Gesellschaft können dabei im Rahmen des Vorsichtsprinzips Abschreibungen, Wertberichtigungen und Rückstellungen über das betriebswirtschaftlich benötigte Ausmass hinaus gebildet werden.

Revisionsbericht

Der Revisionsbericht wird an der Generalversammlung vorgelegt.

Elektra-Genossenschaft Gipf-Oberfrick, 5073 Gipf-Oberfrick

Anhang zur Jahresrechnung

	Berichtsjahr	Vorjahr
Angaben und Erläuterungen zur Bilanz		
Aktive Rechnungsabgrenzung		
Guthaben Steuerrückerstattungen aus Vorjahr(en)	-	2'000.00
Guthaben Sozialversicherungen aus Vorjahr(en)	2'766.20	-
Forderungen gegenüber Nahestehende		
Darlehen Energie Oberes Fricktal AG	150'000.00	-
Kto-Krt. Energie Oberes Fricktal AG	134'246.50	-
Das Darlehen dient zur Liquiditätsüberbrückung bei der Energie Oberes Fricktal AG und wird mit 2% p.A. verzinst. Das Kto-Krt. beinhaltet Leistungen, die im 2015 für die Energie Oberes Fricktal AG verauslagt bzw. vereinnahmt wurden.		
Direkte oder wesentliche Beteiligungen		
Energie Oberes Fricktal AG, Nominalkapital gesamt	1'423'000.00	-
Beteiligungsquote in %	48.70	-
Bilanz-, resp. Buchwert	693'000.00	-
Die Beteiligung ist mittels Vermögensübertragung der Sachanlagen an die Energie Oberes Fricktal AG entstanden. Grundlage bilden der GV-Beschluss vom 29.05.2015 und der Vermögensübertragungsvertrag vom 07.08.2015.		
Passive Rechnungsabgrenzung		
Lieferungen und Leistungen betreffend Vorjahr	50'913.34	9'721.00
Restschulden gegenüber Sozial-/Personalversicherungen	1'837.00	2'625.00
Konzessionsabgaben Gemeinde	18'273.90	18'649.05
Netzmiete Energie Oberes Fricktal AG	260'298.00	-
Rückstellungen für diverse Projekte	5'000.00	80'000.00
Rückstellungen für Steuern	8'000.00	6'600.00
Rückstellungen für Rabatt Folgejahr*	150'000.00	84'000.00
Total	494'322.24	201'595.05

*Erfolgswirksam im Rechnungsjahr, Gutschrift im Folgejahr.

Angaben und Erläuterungen zur Erfolgsrechnung

Keine wesentlichen Angaben oder Erläuterungen, die nicht bereits aus der Erfolgsrechnung hervorgehen.

Zusätzliche Angaben, die nicht Bestandteil der Jahresrechnung sind

Nach dem Bilanzstichtag und bis zur Verabschiedung der Jahresrechnung durch die Verwaltung am 12.04.2016 sind keine wesentlichen Ereignisse eingetreten, welche die Aussagefähigkeit der Jahresrechnung beeinträchtigen würden, resp. an dieser Stelle offengelegt werden müssten.

Elektra-Genossenschaft Gipf-Oberfrick, 5073 Gipf-Oberfrick

Budget	Budget 2015	Effektiv 2015	Budget 2016
Erlös Strom	980'000	939'943	-
Erlös Netz	1'060'000	1'085'439	-
Erlös Naturstromzertifikate	33'000	25'829	-
übrige Erlöse	5'000	20'115	-
Nettoerlöse Lieferungen u. Leistungen	2'078'000	2'071'326	-
Rabatte	-	-148'867	-
Deb. Verl./Anp. Delkredere	-5'000	-474	26'000
Erlösminderungen	-5'000	-149'341	26'000
Betrieblicher Ertrag Lieferung u. Leistung	2'073'000	1'921'984	26'000
Stromeinkäufe	-850'000	-763'319	-
Solarstromeinkäufe	-10'000	-10'505	-
Einkauf Naturstromzertifikate	-30'000	-25'570	-
Netznutzungsgebühren	-380'000	-386'400	-
Netzmiete Energie Oberes Fricktal AG	-	-260'298	-
Direkter Aufwand	-1'270'000	-1'446'092	-
Bruttoergebnis nach Direktem Aufwand	803'000	475'892	26'000
Personalaufwand	-190'000	-178'904	-8'000
Personalaufwand	-190'000	-178'904	-8'000
Bruttoergebnis nach Personalaufwand	613'000	296'988	18'000
Mietaufwand (inkl.NK)	-13'000	-11'560	-
URE Anlagevermögen, Betriebskosten	-320'000	-138'263	-
Versicherungen, Gebühren	-8'000	-5'217	-
Strom Büro	-500	-458	-
Büro- & Verwaltungskosten	-50'000	-65'719	-15'000
Übriger betrieblicher Aufwand	-391'500	-221'217	-15'000
Betriebserfolg I (EBITDA)	221'500	75'771	3'000
Anschlussgebühren	30'000	-	-
Abschreibungen Anschl.Geb.	-30'000	-	-
ordentliche Abschreibungen	-170'000	-	-
Abschreibungen u. Wertberichtigungen	-170'000	-	-
Betriebserfolg II (EBIT)	51'500	75'771	3'000
Bankzinsen & -spesen	-3'000	-2'489	-1'000
Finanzertrag	2'500	2'016	11'000
Finanzerfolg	-500	-472	10'000
Erfolg vor Steuern	51'000	75'299	13'000
Steuern	-8'000	-12'241	-5'500
Direkte Steuern	-8'000	-12'241	-5'500
Erfolg Geschäftsjahr	43'000	63'058	7'500

ELEKTRA GENOSSENSCHAFT GIPF-OBBERFRICK

Protokoll der ordentlichen Generalversammlung 2015

Freitag, 29. Mai 2015 um 20.15 Uhr im Kirchgemeindehaus

Begrüssung

Nach dem Nachtessen eröffnet der Präsident Patrick Bringold die Generalversammlung 2015 im Kirchgemeindehaus und begrüsst die zahlreichen Anwesenden. Einen besonderen Gruss richtet er an unseren Gast-Referenten, Herr Lukas Eichenberger.

Die Energiewende 2050 ist ein wichtiges Thema. Mit dem geplanten nächsten Schritt zur vollen Marktöffnung, voraussichtlich im Jahr 2018, stehen die kleinen Elektrizitätsversorgungsunternehmen vor weiteren grossen Herausforderungen.

Aus diesen Gründen haben sich die Elektra-Genossenschaften Gipf-Oberfrick, Wölflinswil und Oberhof sowie das Gemeindewerk Witnau anlässlich verschiedener Workshop's entschieden, eine noch engere Zusammenarbeit in der Stromversorgung zu prüfen und ein entsprechendes Konzept auszuarbeiten. Dieses sieht vor, die Stromversorgung über eine gemeinsame Betriebsgesellschaft zu organisieren, in welcher die steigenden Anforderungen des Strommarkts gemeinsam sichergestellt und erfolgsbringende Synergien genutzt werden können.

Die EGO blickt auf ein erfolgreiches Geschäftsjahr 2014 zurück. Die Versorgungssicherheit in Gipf-Oberfrick ist nach wie vor sehr hoch und unsere Netz- und Energiepreise sind im regionalen Vergleich attraktiv.

Der Präsident bedankt sich herzlich bei den Genossenschafterinnen und Genossenschafter für die guten Kontakte und das entgegengebrachte Vertrauen. Ein weiterer Dank geht an den Gemeinderat Gipf-Oberfrick und seine Vorstandskollegen sowie an das EGO-Sekretariat für die gute Zusammenarbeit.

Danach kommt er zu den Formalitäten:

Die Einladung zur heutigen Generalversammlung mit der Traktandenliste und dem Geschäftsbericht 2014 wurde rechtzeitig zugestellt.

Anwesend sind 59 Personen, davon sind 45 Stimmberechtigte, das absolute Mehr beträgt 23. Somit ist die Generalversammlung beschlussfähig.

Entschuldigt haben sich: Güntert Michael (Revisor), Baumann Christian, Häseli Markus, Senn Markus, Suter Tanja, Froidevaux Alain (Vollmachtserklärung)

Eine Änderung der Traktandenliste wird nicht verlangt.

- TRAKTANDEN:**
1. Begrüssung
 2. Wahl der Stimmzähler
 3. Protokoll der ordentlichen GV vom 23. Mai 2014
 4. Abnahme des Jahresberichtes 2014
 5. Abnahme der Jahresrechnung 2014
 6. Gründung der neuen Betriebsgesellschaft „Energie Oberes Fricktal AG“
 7. Budget 2015
 8. Bestätigung der Revisionsstelle
 9. Verschiedenes

Traktandum 2: Wahl der Stimmzähler

Als Stimmzähler werden Walter Elmiger und Patrick Schmid vorgeschlagen. **Sie werden einstimmig gewählt.**

Traktandum 3: Protokoll der ordentlichen GV vom 23. Mai 2014

Das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 23. Mai 2014 ist im Geschäftsbericht 2014 auf den Seiten 22 – 33 enthalten. Es wird keine Diskussion verlangt. **Das Protokoll wird einstimmig genehmigt** und den Verfassern verdankt.

Traktandum 4: Abnahme des Jahresberichtes 2014

Patrick Bringold präsentiert die Netzstatistik der EGO. Folgende Netzinfrastruktur ist inventarisiert:

Das Netz der Elektra stellt sich wie folgt dar (Längen in km):

• Freileitungen 400 V	2.4
• Kabelleitungen 400 V	33.7
• Kabelleitung Hausanschlüsse	21.0
• Freileitungen 16'000 V	5.5
• Kabelleitungen 16'000 V	13.7
Übertragungsleitungen, total km	76.3
• Kabelleitungen Hausanschlüsse	21
• Trasse Rohranlage	49
• Trafostationen	15
- Installierte Leistung	10.3 MW
• Masttrafostationen	2
• Kabelverteilkabinen	32

Der Stromeinkauf nahm gegenüber dem Vorjahr um 7.2% ab, dies vor allem wegen den milden klimatischen Verhältnissen im Winter. Dank tieferer Bezugskosten, dem Verschachtelungseffekt und dem nicht benötigten Risikozuschlag kann ein Rabatt von je 3% auf die Netz- und Stromrechnung gewährt werden.

Es wird keine Wortmeldung verlangt. **Dem Geschäftsbericht wird mehrheitlich zugestimmt, keine Ablehnung, keine Enthaltung.**

Traktandum 5: Abnahme der Jahresrechnung 2014

Der Präsident gibt das Wort an unseren Kassier, Florian Weiss, zur Erläuterung der Jahresrechnung 2014. Er stellt die Erfolgsrechnung 2014 vor:

- Der Bruttoerlös ist CHF 147'722.50 tiefer als budgetiert, da weniger Strom verkauft wurde.
- Die Beschaffungskosten fielen CHF 101'073.80 tiefer aus als vorgesehen.
- Der übrige Aufwand (Personalaufwand, URE Anlagevermögen, ordentliche Abschreibungen etc.) war CHF 50'421.21 tiefer als im Budget geplant.
- Es resultiert ein Unternehmenserfolg von CHF 53'432.43.

Der Vorstand hat beschlossen, seinen GenossenschaftlerInnen rückwirkend auf 2014 einen Rabatt von je 0.3 Rp/kWh auf die Energie- und Netztarife zu gewähren.

Zur Erfolgsrechnung werden keine Fragen gestellt. Als nächstes erläutert Florian Weiss die Bilanz 2014:

- Das Umlaufvermögen hat gegenüber dem Vorjahr um CHF 121'626.83 abgenommen, dies insbesondere bei den Debitoren.
- Das Anlagevermögen beträgt CHF 693'000.00. Es ist um CHF 74'000.00 gestiegen.
- Die transitorischen Passiven (u.a. Rückstellungen für den Rabatt 2015) sind CHF 92'742.35 höher als im Vorjahr.
- Das Eigenkapital per 31.12.2014 beläuft sich auf CHF 2'246'327.43.
- Der Eigenfinanzierungsgrad beträgt 90.11%.

Auch zur Bilanz werden keine ergänzenden Auskünfte verlangt. Die Jahresrechnung wurde einerseits vom Vorstand geprüft und zum anderen durch die Revisionsstelle HS Revisions AG, Stein.

Florian Weiss liest den Revisionsbericht vor und lässt über die Jahresrechnung 2014 abstimmen.

Der Abnahme der Jahresrechnung 2014 wird ohne Gegenstimme zugestimmt.

Der Kassier bedankt sich für die Zustimmung und das entgegengebrachte Vertrauen.

Traktandum 6: Gründung der neuen Betriebsgesellschaft „Energie Oberes Fricktal AG“

Schon seit vielen Jahren beschafft die EGO mit den Elektra-Genossenschaften Wölflinswil, Oberhof und dem Gemeindewerk Wittnau gemeinsam die elektrische Energie. Auch andere Aktivitäten werden heute schon in enger Zusammenarbeit erledigt. Aus verschiedenen Gründen drängt sich ein Zusammenschluss zur Stromversorgung „Energie Oberes Fricktal AG“ auf. Unser Gastreferent Lukas Eichenberger von der Eichenberger Beratung & Unterstützung AG, erläutert die Argumente dazu:

- Milizsystem kommt mit 2. Marktöffnungsstufe an Grenze
- Grundsatzentscheid: Stromversorgung im Tal behalten: ja oder nein
- Regionale Versorger sind sehr effizient, Zusammenarbeit bereits erprobt, teilweise gleiches Personal
- Günstige Energieversorgung langfristig sichern, Einflussnahme auf Energiepolitik und Wertschöpfung in der Region
- Fusion aufgrund hoher Quoren und unterschiedlicher Genossenschaftsstruktur nicht umsetzbar (in einem Schritt)
- Der Aktienanteil der neuen Betriebsgesellschaft berechnet sich aus dem Zeitwert per 31.12.2014 und dem Energieabsatz brutto 2014.

Er trägt für die	EGO	48.7%,
	EG Wölflinswil	18.5%
	EG Oberhof	10.9%
	Gemeinde Wittnau	21.9%

- Der Verwaltungsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Herr Hans-Jörg Meier, Präsident
 Herr Wagner Armin, Mitglied / Vertreter Wölflinswil
 Frau Monika Müller, Mitglied / Vertreterin Wölflinswil
 Herr Beat Bruhin, Mitglied / Vertreter Gipf-Oberfrick
 Herr Patrick Bringold, Mitglied / Vertreter Gipf-Oberfrick
 Herr Linus Reimann, Mitglied / Vertreter Oberhof
 Herr Daniel Holenstein, Mitglied / Vertreter Oberhof
 Herr Andreas von Mentlen, Mitglied / Vertreter Wittnau
 Herr Werner Müller, Mitglied / Vertreter Wittnau

- Die Eckdaten der Energie Oberes Fricktal AG sind wie folgt:

- | | |
|------------------|-----------------------------|
| - Rechtsform: | Aktiengesellschaft |
| - Aktionäre: | 4 |
| - Aktienkapital | 1'423'000 CHF |
| - Stromkunden: | 3'000 |
| - Stromabsatz: | ca. 26 GWh |
| - Umsatz Netz: | 2.1 Mio. CHF (ohne Abgaben) |
| - Umsatz Energie | 1.7 Mio. CHF |
| - Umsatz total: | 3.8 Mio CHF |
| - Personal in % | 240 – 300% |
| - Gewinn: | 300'000 CHF |
- Der Preisvergleich für die Netznutzung mit den Tarifen 2015 wies bisher grosse Unterschiede für die einzelnen Elektras auf. Der neue Tarif wird für alle harmonisiert auf dem Niveau der EGO.
 - Die Energiepreise sind schon harmonisiert, da die EOF den Strom schon seit Langem gemeinsam einkauft.
 - Nur die Abgaben an das Gemeinwesen können weiterhin individuell festgelegt werden.

-Die juristischen Dokumente beinhalten:

- Statuten
- Aktionärsbindungsvertrag
- Konzessions- und Leistungsvertrag
- Fusionsvertrag
- Gründungsbericht
- Gründungsurkunde mit Sacheinlagen
- Sacheinlagevertrag

Die neue EOF AG wird bei einer Zustimmung aller drei Elektras und der Gemeinde Wittnau ab 1.1.2016 operativ.

Nach diesen Ausführungen von Lukas Eichenberger wird die Fragerunde eröffnet.

Frage von Andreas Küng

Wie kommt die Aktionärsverbindung zu Stande?

Antwort von Lukas Eichenberger

Die Aktienanteile errechnen sich aufgrund des Anlage-Zeitwerts per 31.12.2014 und des Energie-Absatzes brutto 2014 der vier Aktionäre. Somit wird die EGO 48.7%, EG Wöllflinswil 18.5%, EG Oberhof 10.9% und die Gemeinde Wittnau 21.9% Aktienanteile an der Energie Oberes Fricktal AG halten.

Da keine weiteren Fragen gestellt werden, kann über das Traktandum 6, Gründung der neuen Betriebsgesellschaft „Energie Oberes Fricktal AG“, abgestimmt werden.

Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt, ohne Gegenstimmen und ohne Enthaltungen.

Traktandum 7: Budget 2015

Florian Weiss präsentiert das Budget 2015:

- Die Bruttoerlöse werden leicht höher veranschlagt als im Vorjahr.
- Der Stromeinkauf wird mit den bekannten Tarifen errechnet.
- Der Personalaufwand und URE (Unterhalt, Reparatur und Ersatz) Anlagen werden etwas höher budgetiert.
- Es wird ein Unternehmenserfolg von CHF 43'000.00 erwartet.

Zum Budget 2015 werden keine Fragen gestellt.

Einstimmig wird das Budget 2015 angenommen.

Florian Weiss bedankt sich für die Zustimmung.

Traktandum 8: Bestätigung der Revisionsstelle

Für 2015 wird wiederum die HS Revisions AG Stein als Revisionsstelle beauftragt.

Die Bestätigung der HS Revisions AG als Revisionsstelle erfolgt einstimmig.

Traktandum 9 Verschiedenes

Unter dem Traktandum 9, Verschiedenes, orientiert der Präsident über folgende Punkte:

- Stromkennzeichnung 2014

Dank dem Zukauf von Wasserstromzertifikaten konnte der Anteil an erneuerbarer Energie gegenüber 2013 deutlich gesteigert werden. Der an unsere Kunden gelieferte Strom setzt sich zusammen aus:

Wasserkraft	47.6%
Übrige erneuerbare Energien	0.7%
KEV-geförderter Strom	3.0%
<u>Nicht überprüfbare Energieträger</u>	<u>48.7%</u>
Total	100%

Seit die EGO den Strom als Handelsenergie auf dem freien Strommarkt einkauft, fehlen die Herkunftsnachweise.

Stromproduktion Photovoltaikanlagen

Die Produktion von Solarstrom ist im EGO-Netzgebiet im vergangenen Jahr erfreulich stark um 35% auf 178'127 kWh gestiegen.

Naturstrom

Wie schon vorletztes Jahr hat die EOF 2014 am meisten Naturstrom im ganzen Versorgungsgebiet der AEW Energie AG eingekauft und ist damit zum Naturstromleader 2014 gekürt worden!

Verabschiedung Regula Elmiger

Nach 25-jähriger Tätigkeit bei der EGO verabschiedet sich Regula Elmiger in den wohlverdienten Ruhestand. Die Stationen in der beruflichen Laufbahn bei der EGO präsentiert Regula gleich selber:

1990 wurde sie für ein „Jöbbli“ für schriftliche Arbeiten zur Entlastung des EGO-Vorstandes angefragt und an der GV 1990 zur Sekretärin gewählt. Lange Zeit arbeitete sie in ihrem Büro zu Hause und dies noch mit dem Privattelefon. 1991 wurde der erste PC angeschafft, mit der Brem-Software für die Erstellung der Stromrechnungen. Damals hatte die EGO erst 775 Abonnenten, heute sind es 1'727! Gerne und oft beantwortete sie Fragen am Telefon, bei Stromausfällen oft auch nachts.

2008 bezog die EGO ihr neues Büro an der Landstrasse 13. Die vielseitigen Sekretariatsarbeiten nahmen immer mehr zu und so bekam Regula Elmiger 2009 Unterstützung von Renate Schmid.

Die diesjährige GV ist ihre letzte im aktiven Berufsleben. Bereits Ende 2014 hat Diana Roth ihre Arbeit bei der EGO aufgenommen, sodass Regula nun beruhigt in Pension gehen kann. Sie bedankt sich für die stets gute Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Kolleginnen im Sekretariat und wünscht viel Freude und Zufriedenheit bei der Bewältigung der Herausforderungen.

Der Präsident gratuliert Regula ganz herzlich zum 25-Jahr-Jubiläum und bedankt sich für ihren grossen Einsatz in all den Jahren. Er überreicht ihr einen Reisegutschein und einen wunderbaren Blumenstraus.

Diana Roth wird vom Präsidenten offiziell als neue Sekretariatsmitarbeiterin begrüsst.

Nachdem keine Wortmeldung mehr verlangt wird, bedankt sich der Präsident bei den GenossenschafterInnen für die Teilnahme an der Generalversammlung 2015. Ein weiterer Dank geht an die Firma A. Rickenbach AG für die gute Zusammenarbeit, sowie an das Restaurant Rössli für das feine Essen und die freundliche Catering-Bewirtung.

Der Präsident schliesst die Generalversammlung um 22.30 Uhr und lädt alle Anwesenden zum gemütlichen Teil mit Dessert und Kaffee ein.

Der Präsident: Patrick Bringold

Der Aktuar: Beat Bruhin

Stromtarifzeiten

Hochtarif

Montag bis Freitag	07.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag	07.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Niedertarif

Montag bis Freitag	20.00 Uhr bis 07.00 Uhr
Samstag bis Montag	13.00 Uhr bis 07.00 Uhr durchgehend

Ab 1. Januar 2016 ist die Energie Oberes Fricktal AG für die Stromversorgung zuständig.

Bei Fragen, Mieterwechsel, Handänderung usw. wenden Sie sich bitte an die

**Energie Oberes Fricktal AG
Landstrasse 13
5073 Gipf-Oberfrick**

Telefon	062 871 53 10
E-Mail	info@eof-ag.ch
Homepage	www.eof-ag.ch

Besten Dank.

EGO Elektra-Genossenschaft Gipf-Oberfrick